

VFA Reformmonitor

Meinungsbild der Bürger zur Gesundheitsreform



Klaus-Peter Schöppner

Mai 2006

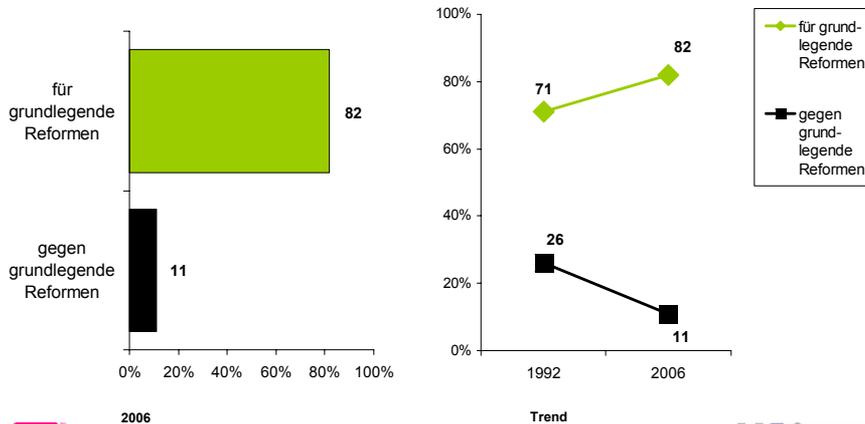
Untersuchungsdesign

- Institut: TNS Emnid
Medien- und Sozialforschung GmbH
- Erhebungszeitraum: 21.04. - 22.04.2006
- Grundgesamtheit: deutschsprachige Personen ab
14 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland
- Stichprobe: 1.000 Befragte
- Methode: Telefoninterviews
- Gewichtung: nach Alter, Geschlecht, Region (Ost/West)

Einstellung zu grundlegenden Reformen

Deutliche Mehrheit der Deutschen für grundlegende Reformen.

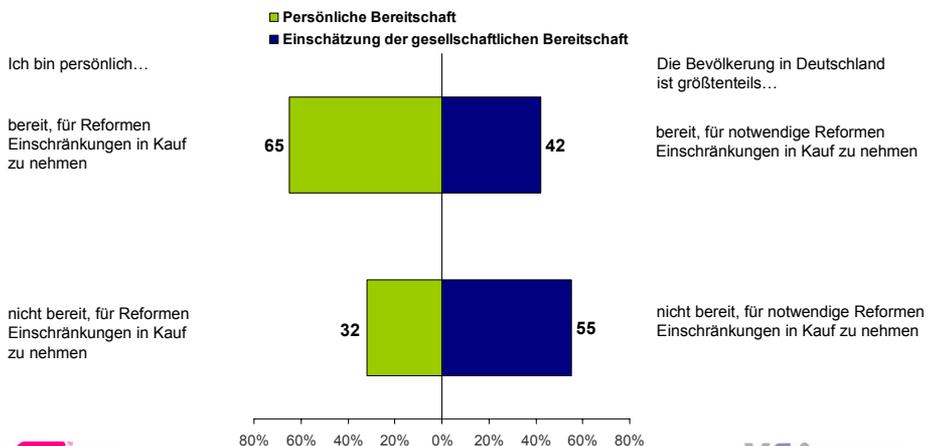
Ich lese Ihnen nun zwei Meinungen vor. Sagen Sie mir bitte, welcher Sie zustimmen. Ich bin alles in allem...



Bereitschaft für Reformen Einschränkungen in Kauf zu nehmen

Zwei von drei Bürgern sind persönlich zu Opfern bereit.

Bitte sagen Sie mir, welcher der beiden folgenden Aussagen Sie eher zustimmen.

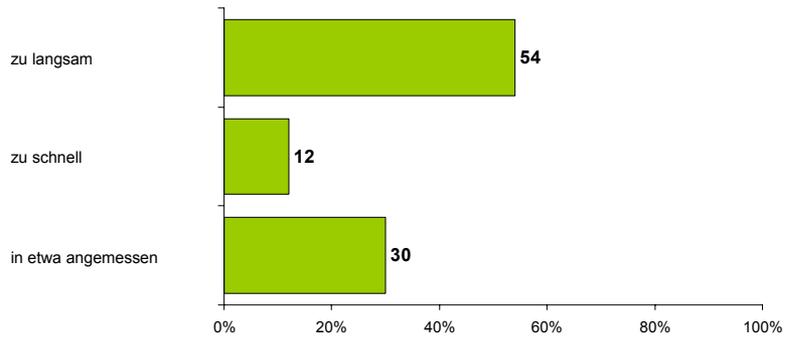


Urteil zum Tempo der politischen Reformen

Mehrheit der Deutschen hält Reformtempo in Deutschland für zu langsam.

Bitte sagen Sie mir, welche der drei folgenden Aussagen auf Sie eher zutrifft.

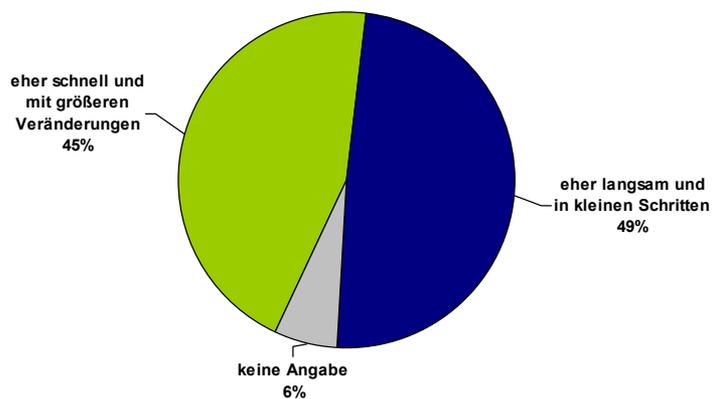
Ich halte das gegenwärtige Tempo politischer Reformen in Deutschland insgesamt für ...



Schnelligkeit der Reformen

Bevölkerung ist sich hinsichtlich der Größe der Reformschritte uneins.

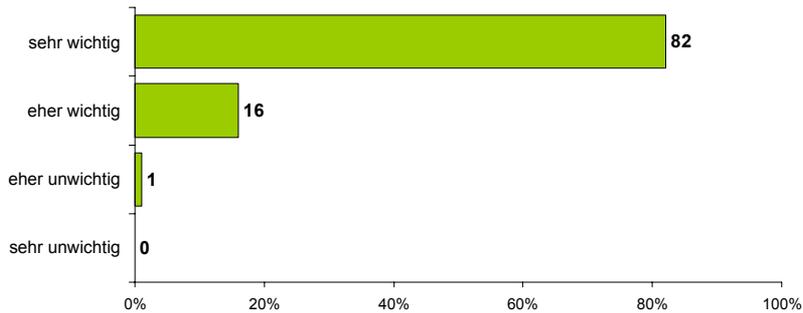
Was ist ihre grundlegende Einstellung zu Reformen? Sollen Reformen eher langsam und in kleinen Schritten oder eher schnell und mit größeren Veränderungen durchgeführt werden?



Bedeutung der sozialen Sicherungssysteme für den sozialen Frieden

Für die große Mehrheit ist das Funktionieren der sozialen Sicherungssysteme von zentraler Wichtigkeit, wenn es um den sozialen Frieden in Deutschland geht.

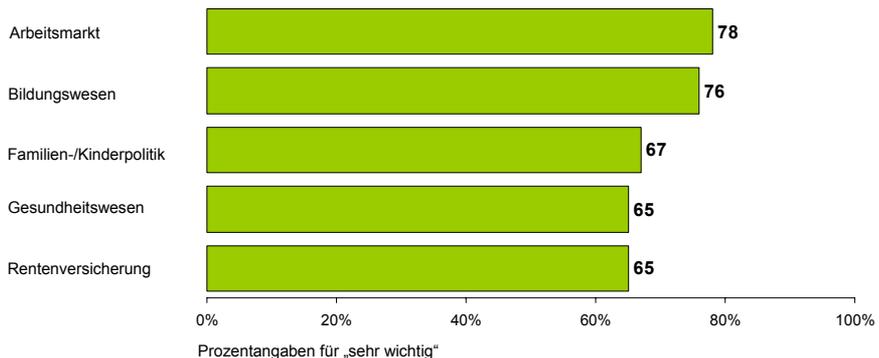
Wie wichtig ist ein Funktionieren der sozialen Sicherungssysteme, also Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung und Krankenversicherung, für den sozialen Frieden in Deutschland?



Wichtigkeit von Reformen in verschiedenen Bereichen

Reformen in Arbeitsmarkt und Bildung für Zukunftsfähigkeit Deutschlands aus Sicht der Bevölkerung am wichtigsten. Zwei von Drei plädieren für Reformen im Gesundheitswesen.

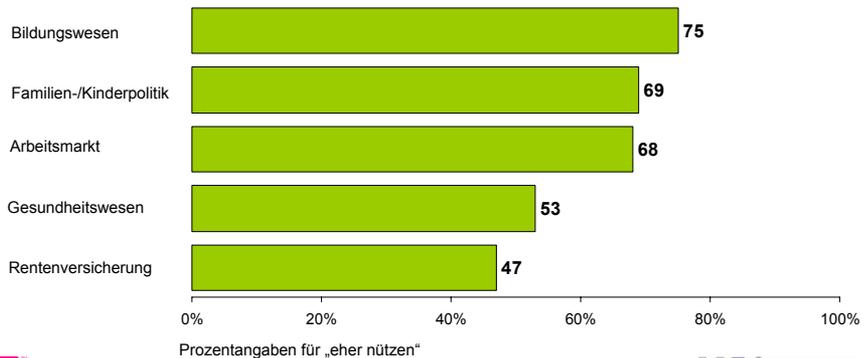
Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach Reformen in den folgenden Bereichen, um Deutschland zukunftsfähig zu machen?



Vermuteter persönlicher Nutzen von Reformen

Erwarteter persönlicher Reformnutzen bei Bildung am größten. Nur jeder Zweite erwartet persönlichen Nutzen bei Gesundheits- und Rentenreform.

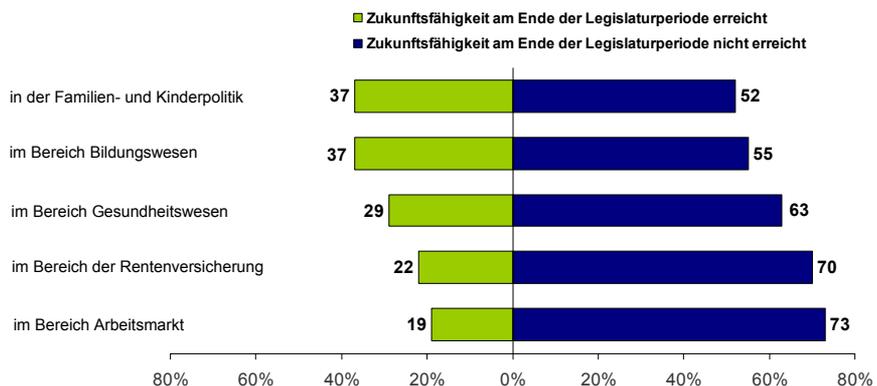
Und wenn Sie jetzt an die einzelnen Reformen denken: Wo, glauben Sie, werden Ihnen die Reformen eher nützen, wo eher schaden?



Reformkompetenz der Großen Koalition

Reformkompetenz der Großen Koalition noch am ehesten in den Bereichen Familie, Kinder und Bildung zu finden. Geringe Reformkompetenz hingegen in den Bereichen Gesundheit, Rente und Arbeitsmarkt.

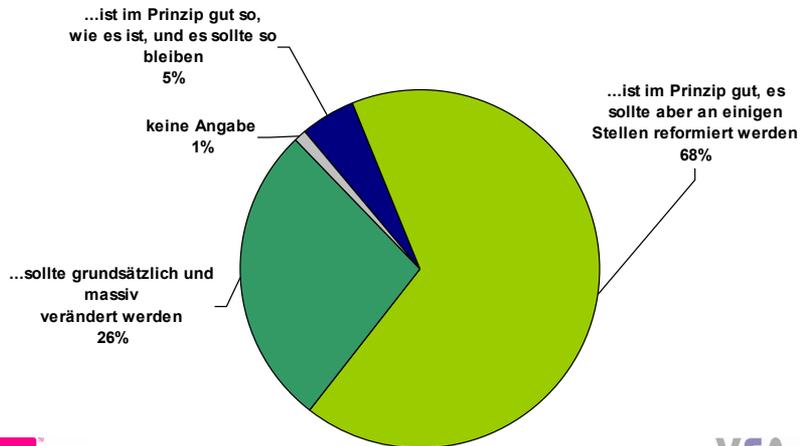
Und sagen Sie mir bitte noch, ob die Große Koalition Deutschland nach Ablauf der Legislaturperiode in den folgenden Bereichen zukunftsfähig gemacht haben wird oder nicht.



Reformnotwendigkeit des deutschen Gesundheitswesens

Große Mehrheit für moderate Reformen an deutschem Gesundheitssystem.
Jeder Vierte für massive Reformen.

Welcher der drei folgenden Aussagen, die ich Ihnen nun vorlese, stimmen Sie am ehesten zu? Bitte entscheiden Sie sich für eine der Aussagen. Ich finde, das deutsche Gesundheitssystem...

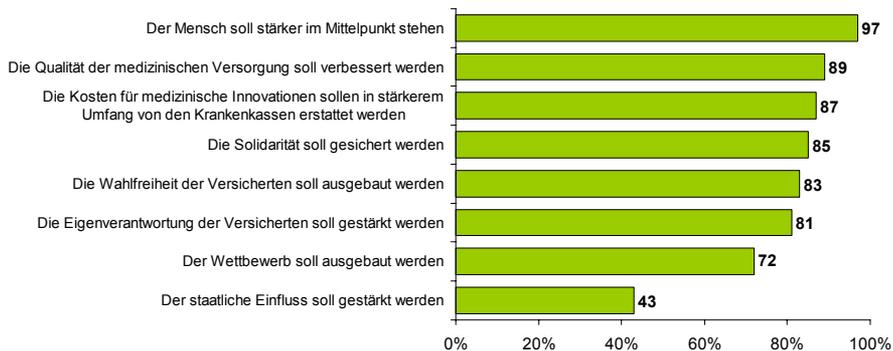


Beurteilung unterschiedlicher Leitgedanken

Top 2: stimme voll und ganz zu / stimme eher zu

Mehr staatlicher Einfluss auf das Gesundheitssystem ist unerwünscht. Der Mensch soll stärker im Mittelpunkt stehen.

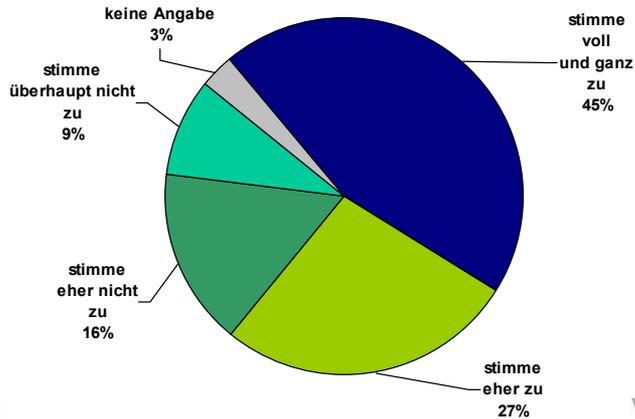
In der Debatte um das Gesundheitssystem sind ja unterschiedliche "Leitgedanken" in der Diskussion. Bitte sagen Sie mir für die folgenden Aussagen, wie stark Sie diesen Aussagen zustimmen oder nicht.



Mehr Wettbewerb im deutschen Gesundheitswesen

Drei Viertel der Deutschen stehen einem verstärkten Wettbewerb im Gesundheitssystem positiv gegenüber.

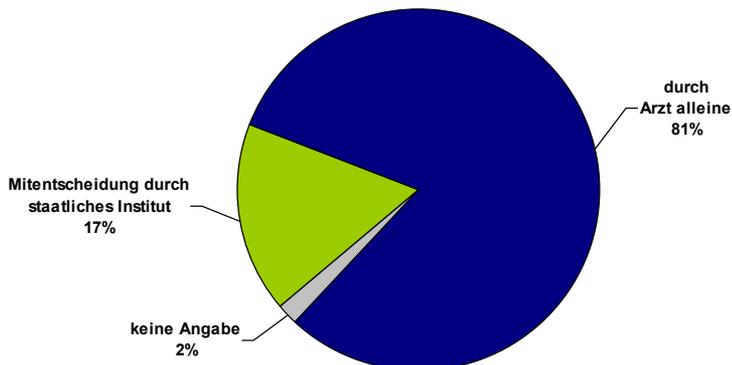
Wie stark stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu: Mehr Wettbewerb auf allen Ebenen des Gesundheitssystems, also bei Krankenkassen, Ärzten, Arzneimittelherstellern und Apotheken, würde insgesamt zu einer besseren Versorgung bei geringeren Kosten führen.



Entscheidungsinstanz bei der Verordnung von Arzneimitteln

Große Mehrheit für Arzt als Entscheidungsinstanz in Sachen Arzneimittelverordnung und -erstattung.

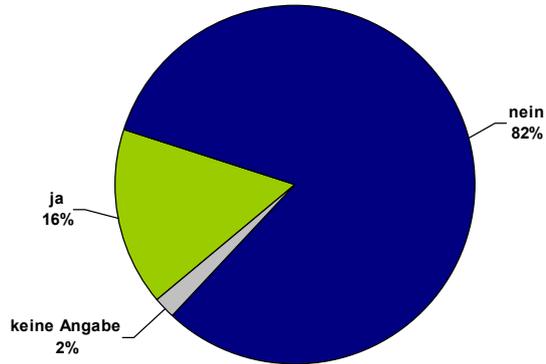
Sind Sie damit einverstanden, dass ein staatliches Institut über die Arzneimittelverordnung und -erstattung mit entscheidet, oder soll diese Entscheidung allein Ihr Arzt treffen?



Bonus-Malus-Regelung

Deutliche Absage der Bevölkerung an Bonus-Malus-Regelung für Ärzte.

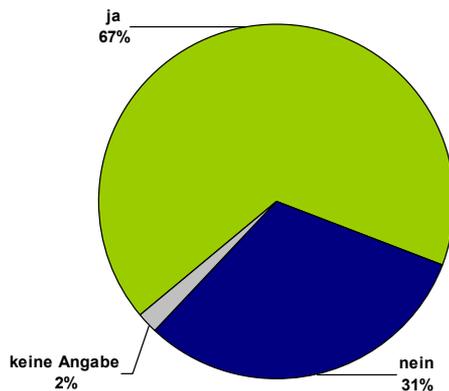
Niedergelassene Ärzte werden durch das neue Gesetz angehalten, weniger und billigere Arzneien zu verschreiben. Ärzte, die überdurchschnittlich viel verschreiben, bekommen Geld abgezogen. Finden Sie das richtig?



Zahlungsbereitschaft für Qualität und medizinisch-therapeutischen Fortschritt

Zahlungsbereitschaft in der Bevölkerung für mehr Qualität und medizinisch-therapeutischen Fortschritt vorhanden.

Sind Sie bereit, für mehr Qualität in der Medizin und medizinisch-therapeutischen Fortschritt mehr zu zahlen?



Bevorzugtes Krankenkassensystem

Mehrheit für Beibehaltung des dualen Krankenkassensystems.

Sollte es in Deutschland künftig...?

